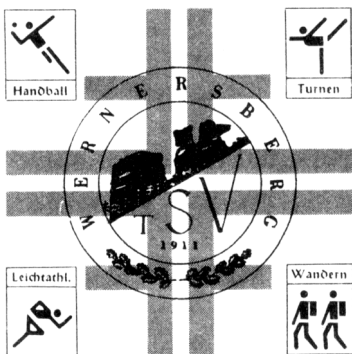




VEREINSBLATT

Turn- und Sportverein 1911 Wernersberg

Girokonto: Nr. 100 59 277 (BLZ 548 500 10)
Sparkasse Südliche Weinstraße

4. Ausgabe Dezember 2004



**Hohoho,
liebe Leserinnen und Leser!**

Wir wissen nicht, was uns dieser Mann mit seinem Hohoho sagen will.

Ob er uns auslacht oder ob er vielleicht einer dieser Nikolausis ist, die die lieben Erwachsenen bis zur Weißglut bringen können?

Ob er mit seiner Geste vielleicht andeuten will, dass in diesem Jahr zum Weihnachtsfest nichts für uns rausspringen wird?

Oder will er nur übermütig damit sagen „Give me five!“?

Ist er vielleicht Beamter und zeigt nur den alten Beamtengruß „Heute noch keinen Finger krumm gemacht“? Darüber kann ich natürlich als unmittelbar Betroffener nur leicht lächeln.

Doch will ich euch nicht länger auf die Folter spannen. Ich habe mein Ziel erreicht – die erste Spalte der ersten Seite ist soweit gefüllt, dass ich zum Wesentlichen kommen kann:

Im Namen der TSV-Vorstandschaft bedanke ich mich bei **Euch** allen, die sich in diesem Jahr im Verein engagiert haben. Wir freuen uns sehr, dass auch schon viele Jugendliche und junge Mitglieder im Rahmen ihrer Möglichkeiten Verantwortung übernehmen.

Wir sind guter Hoffnung, dass **Ihr** auch 2005 wieder mit anpackt, wenn wir Euch brauchen und wir wissen jetzt schon dass wir Euch brauchen werden bei der Fortsetzung der Reformen innerhalb des TSV.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein paar erholsame Tage zwischen den Tagen, sowie

Viel Schwein im neuen Jahr!



Damit habe ich auch gleich den Übergang geschafft zu unserem ersten Event im Jahr 2005

Am 8. Januar kann der Wunsch nach viel Schwein schon zum ersten Mal in Erfüllung gehen beim

Schlachtfest

in der TSV-Turnhalle.

Ab 11.30 Uhr gibt es Kesselfleisch

Hausmacher ab etwa 12.30 Uhr

Auch im neuen Jahr 2005 gilt:

Wer früher kommt, hat die Möglichkeit länger zu bleiben.

Einen der heißbegehrten Sitzplätze zu ergattern fällt einem dann ebenfalls wesentlich leichter.

Gebt Eurem Glücksschwein seine erste Chance!

Wandern



Bericht zur Sommerwanderung vom 18.7.

Unsere Sommerwanderung führte uns um den Hammelberg und Wetterberg. Auf dieser Strecke waren herrliche Aussichtspunkte. Zurück ging es über Annweiler. Bei dieser 23km langen Wanderung waren 7 Personen dabei.

Der Landeswandertag fiel wegen mangelnder Beteiligung (Verschiedene Termin-Überschreitungen) aus.

Herbstwanderung am 17.10.

Wie schon letztes Jahr machten wir dieses Jahr wieder die Herbstwanderung zu unserem Weinlieferanten Michael Bender in Eschbach. Gewandert wurde über den Kramerpfad, nach Eschbach. In Eschbach wuchs unsere Gruppe auf 49 Personen an. Im Weingut Bender ging es nach einer festen und flüssigen Stärkung zur fröhlichen Singstunde über, bis wir abends von einem Schillingbus abgeholt wurden.

Der Wanderwart
Eugen Laux



Handball



In der kommenden Saison 2005/2006 brauchen wir beim Jugendhandball **dringend** Unterstützung bei den Trainern und Betreuern. Der Pfälzer Handballverband bietet zwei **Ausbildungslehrgänge** für **Mini** – bzw. **Jugendtrainer** an. Die Teilnahme an solch einem Lehrgang ist für Neueinsteiger aber auch für Trainer die noch keine Ausbildung haben gleichermaßen geeignet.

Meldeschluss ist für beide Lehrgänge der **31.1.2005**.

Interessierte Sportler können sich bei Elmar Klein Tel. 7962 oder Uwe Neuer Tel. 3366 anmelden.

Selbstverständlich werden die Kosten für diese Lehrgänge für derzeitige und künftige Trainer vom TSV übernommen.

Mini-Trainer-Ausbildung

Dieser Lehrgang kann auch für Fortbildungszwecke genutzt werden !

Ausbildungsprofil:

Die Mini-Trainer-Ausbildung beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit folgenden Themen:

- Spielen im Elementarbereich unter dem Motto
- Zielspiele zum Werfen und Fangen
- Aufbau einer Mini-Trainer-Stunde in Theorie und Praxis

Ausbildungsorganisation:

Der Mini-Trainer-Lehrgang besteht aus 23 Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Minuten)
Aktive Teilnahme (Sportzeug mitbringen) !!

Termine:

Freitag	25.02.05	18.00-21.30	Pfalzhalle	Haßloch
Samstag	26.02.05	09.00-17.00	Pfalzhalle	Haßloch
Sonntag	27.02.05	09.00-17.00	Pfalzhalle	Haßloch

Zulassungsvoraussetzungen:

- Vollendung des 18. Lebensjahres
- ausreichend deutsche Sprachkenntnisse
- Mitgliedschaft in einem Verein, der dem DSB angehört
- Interesse am Lehrgang
- fristgerechte Anmeldung
- aktive Teilnahme

Meldeschluss ist der 31.01.2005

Jugend-Trainer-Ausbildung

Ausbildungsprofil:

Die Jugendtrainer-Ausbildung beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit Themen zur Rahmentrainingskonzeption des DHB.

Bei der Teilnahme zum C-Trainer-Lehrgang (innerhalb von 2 Jahren) werden die Stunden des Jugendtrainer-Lehrganges anerkannt.

Ausbildungsorganisation:

Die Jugendtrainer-Ausbildung besteht aus 35 Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Minuten)

Termine:

Donnerstag	10.03.05	18.00-21.30	Pfalzhalle	Haßloch
Freitag	11.03.05	18.00-21.30	Pfalzhalle	Haßloch
Samstag	12.03.05	09.00-17.00	Pfalzhalle	Haßloch
Sonntag	13.03.05	09.00-17.00	Pfalzhalle	Haßloch

Zulassungsvoraussetzungen:

- Vollendung des 18. Lebensjahres
- ausreichend deutsche Sprachkenntnisse
- Mitgliedschaft in einem Verein, der dem DSB angehört
- Erste Erfahrungen im Bereich Jugendhandball
- fristgerechte Anmeldung
- aktive Teilnahme

Anmeldung

- Die Anmeldung erfolgt schriftlich per Post mit dem Anmeldeformular für die Aus- und Weiterbildung
- Anlage: Überweisungsbeleg
- **Meldeschluss** am 31.01.2005

C-Trainer-Ausbildung

Ausbildungsprofil:

Die C-Trainer-Ausbildung ist eine qualifizierte Jugendtrainerausbildung mit dem Schwerpunkt des Grundlagentrainings. Gleichzeitig ist sie Voraussetzung für weiterführende Lizenz- Ausbildungen (B- / A- Lizenz).

Ausbildungsorganisation:

Die C-Trainer-Ausbildung besteht aus insgesamt 90 fachlichen und 30 überfachlichen Unterrichtseinheiten und einem Prüfungstag.

Termine:

Mittwoch	16.03.05	19.00	Pfalzhalle	Hassloch (Infoabend)
Montag	28.03.05	9.00-18.00	Pfalzhalle	Haßloch

Dienstag 29.03.05 9.00-18.00 Pfalzhalle Haßloch
 Mittwoch 30.03.05 9.00-18.00 Pfalzhalle Haßloch
 Donnerstag 31.03.05 9.00-18.00 Pfalzhalle Haßloch
 Freitag 01.04.05 9.00-18.00 Pfalzhalle Haßloch
 Samstag 02.04.05 9.00-18.00 Pfalzhalle Haßloch
 Samstag 09.04.05 9.00-18.00 Pfalzhalle Haßloch
 Sonntag 10.04.05 9.00-18.00 Pfalzhalle Haßloch
 Freitag 22.04.05 18.00-21.00 Haßloch/Sportbund
 Samstag 23.04.05 9.00-18.00 Haßloch/Sportbund
 Sonntag 24.04.05 9.00-18.00 Haßloch/Spielfest
 Samstag 30.04.05 9.00-18.00 Haßloch/Sportbund

Prüfungstage:

- Donnerstag, 12.05.2005 17.00-21.30 Uhr
- Freitag, 13.05.2005 17.00-21.30 Uhr
- Samstag, 14.05.2005 09.00-17.00 Uhr

Es ist unbedingt darauf zu achten, dass alle Lehrgangsterminewahrgenommen werden können. Ansonsten ist eine Zulassung zur Prüfung in Frage gestellt.

Zulassungsvoraussetzungen:

- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Mitgliedschaft in einem Verein, der dem DSB angehört
- ausreichend deutsche Sprachkenntnisse
- fristgerechte Anmeldung
- fristgerechte Überweisung der Lehrgangsgebühren
- Nachweis von mindestens 2 Jahren Erfahrung im Jugendtrainerbereich

Bis zur Prüfung:

Nachweis über einen Erste-Hilfe-Kurs von 8 Stunden (nicht älter als 3 Jahre!).

Meldeschluss ist der 31.01.2005

Spielberichte und Ergebnisse der laufenden Hallenrunde

Spieltag 3.10.

TV Ramstein-mJB JSG Annweiler/Wernersberg 18:17
 Die Jungs der SG zeigten in Ramstein in der ersten Halbzeit eine indiskutable Leistung und lagen zu Recht in Rückstand. Nach der Pause riss man sich mehr zusammen, es wurde mehr bekämpft und man lief die ganze Zeit dem Rückstand der ersten Hälfte hinterher. Am Ende stand eine knappe Niederlage.

mJD JSG Annweiler/Wernersberg - SG Albersw.-Hauenst.-Ranschbach. 25:7 (11:1)

Einen ungefährdeten Sieg erspielten sich unsere Jungs gegen die überwiegend aus E-Jugend Spieler/innen bestehende Mannschaft des Gegners. Aus einer sicheren Abwehr heraus gelangen viele schöne Angriffskombinationen, die auch erfolgreich abgeschlossen werden konnten.

Es spielten: Fabian Braun, Pascal Hadjieff, Marc Heidinger, Kai Jacob, Peter Kniehase, Jerome Pourvoyeur, Lukas Roesse, Isam Tahir, Angelo Vangelista

mJE JSG Annweiler/Wernersberg - JSG Annweiler-Wernersberg Res. 19 : 16 (9 : 12)

Hochmotiviert starteten beide Mannschaften in dieses interne Duell der Trainingspartner. Die erste Hälfte

gehörte den Spielern der Reserve, denen es mit konsequenter Manndeckung und schnellen Kontern immer wieder gelang zum Torerfolg zu kommen. Erst gegen Ende des Spiels lies die Konzentration und Kraft der, mit drei F-Jugend Spielern angetretenen, Mannschaft nach und man musste wiederum eine unglückliche Niederlage einstecken. Es spielten: Steffen Gängel, Lukas Hartmann, Lars Jacob, Heiko Knoblauch, Moritz Lippok, Peter Steuer, Jakob Weisner

mJE JSG Annweiler/Wernersberg 2-JSG Nußdorf-Landau-Arzheim 17:18 (9:9)

Eine spannende und völlig ausgeglichene Begegnung zeigten beide Mannschaften an diesem Tag. Unseren Jungs fehlt zwar noch die Erfahrung im schnellen Spiel den Ball dem freien Mitspieler zuzuspielen, dies wurde aber durch den tollen Einsatz Aller wieder wettgemacht. Leider fehlte am Ende die Kraft den überragenden Spieler der Gegner zu bändigen, so dass man wiederum unglücklich verlor. Es spielten: Dennis Götz, Lukas Hartmann, Lars Jacob, Marius Kloos, Heiko Knoblauch, Moritz Lippok, Christian Ochs, Marius Schön, Peter Steuer

Spieltag 10.10.

wJA TSV Wernersberg - JSG Nußdorf/Landau/Arzheim 27:17 (12:9)

Gegen den bisher stärksten Gegner zeigte die weibliche A-Jugend auch die bisher beste Saisonleistung. Die offensive Abwehrarbeit ließ, gestützt auf eine sichere Katrin Stöbener im Tor, die starken Rückraumwerferinnen der Gäste nicht recht zur Entfaltung kommen. Auf der anderen Seite konnte durch schnelles und druckvolles Angriffsspiel immer wieder die Gästeabwehr überwunden werden. Erfreulich ist, dass - anders als in den letzten beiden Spielen - auch in der 2. Halbzeit Engagement, Konzentration und Tempo nicht nachließen. So konnte der Vorsprung Tor um Tor ausgebaut und ein auch in dieser Höhe verdienter Sieg herausgeworfen werden. Katrin Stöbener, Julia Klein, Isabel Martin (6/1), Carolin Schuhmacher (6), Eva-Maria Klein (5), Rebecca Klein (4), Verena Stöbener (2), Iris Hagenmüller (2), Julia Rubiano Soreano (1), Barbara Thomas (1), Kathrin Geenen, Sybille Schilling.

wJD TSV Wernersberg - HF Annweiler 19 : 17

Nach einer vierwöchigen Spielpause begann der TSV zu zaghaft gegen eine entschlossen zur Sache gehende Gästemannschaft. Nach einigen Minuten und einem 0:2 Rückstand fanden die TSV Mädchen langsam wieder zu ihrem Spiel. Es entwickelte sich ein ausgeglichenes Lokalderby, bei dem, vom 0:2 und 2:3 abgesehen jeweils der TSV in Führung lag, diese jedoch nicht ausbauen konnte. Zur Pause lag man mit 11:9 in Führung. Auch in der zweiten Hälfte wurde um jeden Ball verbissen gekämpft. Die Gäste konnten Mitte der zweiten Halbzeit nochmals zum 15:15 ausgleichen, danach jedoch spielten die TSV Mädchen das Spiel sicher nach Hause. Überragende Werferin war einmal mehr Marlene Schmidt mit 12 Treffern. Doch auch Torfrau Julia Senft und Lena Johann mit 5 Treffern hatten maßgeblich Anteil am Sieg, der durch eine geschlossene Mannschaftsleistung des TSV möglich wurde. Zu bemerken ist noch, dass der Mannschaft lediglich eine Auswechselspielerin zur Verfügung stand. Tore: Marlene Schmidt 12, Lena Johann 5, Nathalie Damian 2

Spieltag 7.11.

TV Offenbach 2 – Männer I 26:22

Gegen die sehr junge Offenbacher 2. Garnitur, 6 Spieler spielten vorher in der A-Jugend, hatte der TSV einige Probleme. Das schnelle Spiel des Gastgebers konnte Wernersberg lediglich in den ersten 20 Minuten mithalten. Ab dann bekamen die Einheimischen Oberwasser. Wernersberg ließ über weite Strecken des Spiels das Feuer vermissen, das zu einem durchaus möglichen Sieg notwendig gewesen wäre. Nach dem 7:7 gelang es den Gastgebern immer mehr zum Erfolg zu kommen und somit eine 14:11 Führung mit in die Halbzeitpause zu nehmen. Auch im 2. Abschnitt gelang es dem TSV nicht etwas mehr Farbe ins Spiel zu bringen. Hinzu kam einmal mehr die mangelhafte Ausnutzung der sich bietenden Torchancen. So wurden von sechs zuerkannten 7-m-Strafwürfen lediglich drei verwandelt. Fast mühelos baute der TV Offenbach die Führung auf vier bzw. fünf Tore aus. Wernersberg zeigte einfach zu wenig um das Blatt noch wenden zu können.

Die Tore für Wernersberg: Sven Leonhardt 8, Jochen Schilling 5(2), Ruwen Dienes 3(1), Markus Klein, Marcel Schilling je 2, Sven Dausch, Christian Schilling je 1.

wJA: TUS KL-Dansenberg : TSV 15:24 (11:11)

Durch eine deutliche Leistungssteigerung in der zweiten Hälfte, konnte die weibliche A-Jugend einen klaren Erfolg in Dansenberg verbuchen. In der ersten Hälfte agierte die Mannschaft noch zu zurückhaltend. Sowohl in der Abwehr als auch im Angriff fehlte oft die letzte Entschlossenheit, so dass man mit einem Zwischenstand von 11:11 in die Kabine ging. Ganz anders präsentierte sich das Team in der zweiten Halbzeit. Die nun wesentlich aggressivere Abwehrarbeit ließ kaum Torchancen zu und zwang die Gastgeberinnen zu Ballverlusten, die nun auch konsequent zu Gegenstößen genutzt wurden. Auch im Positionsangriff lief der Ball jetzt viel flüssiger, was immer wieder zu Torerfolgen führte. So konnte man innerhalb von rund 20 Minuten den 11:11 Pausenstand in eine beruhigende 20:11 Führung umwandeln. Katrin Stöbener, Julia Klein, Isabel Martin (7), Eva-Maria Klein (4), Verena Stöbener (4), Carolin Schuhmacher (3), Julia Rubiano Soreano (3), Iris Hagenmüller, Rebecca Klein, Nora Brandenburger (je 1), Barbara Thomas, Kathrin Geenen.

mJB JSG Annw./Wernersberg-TSV Speyer 26:19 (13:8)

Den ersten doppelten Punktgewinn konnten die Jungs der männl. B-Jugend feiern. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung und aus einer starken Abwehr heraus besiegte man den bisher mit 6:0 Punkten führenden Tabellenführer Speyer. Nach einer klaren 13:8 Pausenführung zeigte die Mannschaft auch im zweiten Abschnitt keine Schwächen und verbuchte einen ungefährdeten Sieg. Tore: M. Klein (8/1), S. Hagenmüller (6/1), M. Hepp (5), J. Heller (3), J. Schweinsberg (2/1), J. Zeiter (1), A. Klein (1)

wJD HSV Lingenfeld – TSV Wernersberg 25 – 11

Das bisher schlechteste Saisonspiel lieferten die TSV Mädchen in Lingenfeld ab. Man merkte der Mannschaft die wochenlange Spielpause an. An diesem Tag passte nichts zusammen. Von Beginn an zeigte die Heimmannschaft wer dieses Spiel gewinnen würde. Lediglich zweimal konnte der TSV auf ein bzw. zwei Tore an den HSV Lingenfeld heran kommen. Doch bereits zu Pause lag

man mit 6:11 im Rückstand. Auch in der zweiten Hälfte ging kein Ruck durch die Mannschaft. So dass die Gastgeber ihren Vorsprung Tor um Tor bis zum Endstand von 25:11 ausbauen konnten. Fazit: Schnell abhaken und sich auf die eigenen Stärken besinnen. Die Mannschaft kann mehr als sie in Lingenfeld zeigte. Eingesetzte Spielerinnen: Julia Senft, Selina Klein, Selina Stegner, Maren Kaiser, Xenia Weilacher, Janina Schuhmacher, Lena Johann, Marlene Schmitt(6), Nathalie Damian (5), Larissa Neuer.

mJD JSG Annw./Wernersberg-TV Pirmasens 32:11 (6:14)

mJE JSG Annw./Wernersberg-TV Offenbach 9:36 (6:14)

Spieltag 14.11.

mJB JSG Annweiler/Wernersberg-TSV Kandel 29:20

Von Anfang an zeigte die Mannschaft der JSG, wer Herr im Haus ist und lag schon zur Pause deutlich mit 16:9 vorne. Die Jungs überzeugte insbesondere durch schnelles starkes Konterspiel aus der Abwehr heraus und feierten mit dem verdienten 29:20-Sieg den zweiten doppelten Punktgewinn in Folge. Tore: J. Schweinsberg (8/1), S. Hagenmüller (5/4), M. Klein (4/1), M. Hepp (4), J. Heller (3), Y. Rössler (2), A. Klein (2), J. Zeiter (1).

mJC TV Dahn-JSG Annweiler/Wernersberg 30:32 (16:15)

Durch schnelles und sicheres Laufspiel gelang es Dahn mit 12:7 Toren in Führung zu gehen. Nach einer Auszeit stand unsere Abwehr besser zum Gegner und konnte durch 4 Treffer in Folge zum 12:11 aufholen. Nach der Halbzeitpause gelang der Führungswechsel und bis zum 22:23 Zwischenstand konnte die JSG immer 1 Tor vorlegen. Als Dahn danach eine 27:23 Führung herausspielte schien das Spiel verloren. Unsere Jungs bewiesen allerdings Kampfgeist, gingen beim 27:28 abermals in Führung und ließen sich den Sieg nicht mehr nehmen. Es spielten: Alexander Orth Tor, Yann Rössler (9), Kevin Weilacher, Niklas Imhof (5), Adrian Mohra (7), Kilian Klein (1), Oliver Schilling, Jannik Schilling (5), Markus Spies (5), Ruben Bender.

mJD JSG Annw./Wernersberg:TV Pirmasens 32:11 (22:8)

Die sechswöchige Spielpause haben unsere Jungs gut überstanden. Zu keinem Zeitpunkt fand der Gegner ein geeignetes Mittel unsere Angriffe abzuwehren. Auch in der Abwehr stand man wiederum sicher, so dass der Sieg auch in dieser Höhe, in diesem recht Zweikampf betonten Spiel, letztlich verdient war. Es spielten: Fabian Braun, Pascal Hadjieff, Marc Heidinger, Kai Jacob, Peter Kniehase, Manuel Leutwein, Niklas Ludwig, Jerome Pourvoyeur, Lukas Roese, Angelo Vangelista.

Spieltag 21.11.

Männer I– TG Waldsee 24:23

Der TSV war erneut von einer Glanzleistung weit entfernt. Mit Ausnahme von Sven Leonhardt und Jochen Schilling, die beide zusammen 18 Tore warfen, war diesmal besonders der Angriff ziemlich einfallslos und wenig erfolgreich. Dennoch gelang es, wenn auch mit etwas Glück beide Punkte zu retten. Wernersberg lag zwar über weite Strecken der Partie in Führung, hatte aber immer wieder wenig erklärliche Schwächephasen. So gelang es den Gästen Mitte der ersten Halbzeit nach einer 7:4 Führung des TSV mit 3 Toren in Folge zum 7:7 auszugleichen.

Auch eine 13:9 Führung für Wernersberg brachte keine Sicherheit. Wernersberger. Unkonzentriertheiten luden die Gäste regelrecht ein wieder bis zum 13:11 Halbzeitstand heran zu kommen. Als dann der TSV nach dem Wechsel auf 15:11 erhöhte hoffte man auf eine Steigerung im Wernersberger Spiel. Dem war leider nicht so. Waldsee, das sich nicht gerade als stark erwies, gelang es in den Schlussminuten wieder zum 23:22 aufzuschließen. Dank des Treffers von Udo Ballmann in letzter Minute zum 24:22, dem allerdings noch ein Gegentreffer folgte, gelang es den knappen Sieg sicher zu stellen. Die Tore für Wernersberg: Sven Leonhardt 12, Jochen Schilling 6(2), Sven Dausch 2, Hardy Christmann, Ruwen Dienes, Udo Ballmann, Marcel Schilling je 1.

mJC JSG Annw./Wernersberg - TV Kirrweiler 18:34 (6:17)
In einer einseitigen Partie gegen den ungeschlagenen Tabellenführer Kirrweiler standen unsere Jungs von Beginn an auf verlorenem Posten. Kirrweiler führte bereits zur Halbzeit mit 6:17 Toren und unsere Mannschaft kam erst Mitte der 2. Spielhälfte als Kirrweiler nach dem 10 :26 Zwischenstand etwas nachlässiger agierte besser ins Spiel. Es spielten: Alexander Orth, Niklas Imhof 2, Adrian Mohra 3, Kilian Klein, Oliver Schilling, Markus Spies 1, Ruben Bender, Yann Rössler 12 Tore.

mJD TV Thaleischweiler - JSG Annw./Wbg. 6 : 30 (2 : 12)
Einen ungefährdeten Auswärtssieg erspielten unsere Jungs gegen die sehr junge Mannschaft aus Thaleischweiler. Es spielten: Fabian Braun, Pascal Hadjieff, Marc Heidinger, Kai Jacob, Peter Kniehase, Manuel Leutwein, Jerome Pourvoyeur, Lukas Roese, Angelo Vangelista

mJE JSG Annw./Wernersberg-TSV Kuhardt 10:22 (6:10)

Spieltag 28.11.

SG Albersw./Ransbach/Hauenstein – Männer I 30:28
In diesem Spiel hatte der TSV nur in der Anfangsphase leichte Vorteile. Als allerdings nach dem 4:4 gleich zwei Wernersberger Spieler eine Zeitstrafe hinnehmen mussten war dies für die SG das Signal den Druck zu erhöhen und mit einer Dreierserie sich einen 7:4 Vorsprung zu holen. Obwohl der Gastgeber seine Führung stetig behaupten konnte, blieb das Spiel weiterhin eine spannende Angelegenheit. Nachteilig wirkte sich für den TSV jedoch die fast völlige Neutralisierung von Sven Leonhardt aus, der im Normalfall einen entscheidenden Anteil an der Torausbeute hat, diesmal allerdings lediglich einen Treffer auf sein Konto brachte. Die SG schaffte es somit eine 14:11 Führung mit in die Halbzeitpause zu nehmen. Auch im zweiten Abschnitt wusste sich die SG zu behaupten. Dem Gastgeber gelang es mitunter deutlich mit fünf bzw. sechs Toren zu führen, doch spannend blieb die Begegnung stetig. Mehrmals gelang es Wernersberg bis auf zwei Tore heran zu kommen. Als dann jedoch die SG in der 55. Minute die Führung auf 27:21 ausbaute war die Partie gelaufen. Anerkennen muss man, dass der TSV dennoch nicht aufsteckte und in den Schlussminuten doch noch bis auf zwei Tore aufschließen konnte. Den verdienten Sieg der SG musste man allerdings neidlos anerkennen. Die Tore für Wernersberg erzielten: Jochen Schilling 9(5), Ruwen Dienes 7(1), Marc Schuhmacher 5, Hardy Christmann 4(1), Sven Leonhardt, Marcel Schilling, Sven Dausch je 1.

wJA TSV Wernersberg – TV Ramstein 36:1 (15:0)
Wernersberg war den Gästen in allen Belangen weit überlegen und führte bereits zur Halbzeit deutlich mit 15:0 Toren, obwohl insbesondere in der Anfangsphase einige Ballverluste beim schnellen Ballvortrag unterliefen. Eklantant auch diesmal wieder die 7m-Schwäche: von fünf Versuchen konnte nur einer im Tor untergebracht werden. Erfreulich war hingegen, dass sich alle eingesetzten Feldspielerinnen in die Torschützenliste eintragen konnten und gleich sechs Akteurinnen vier oder mehr Tore beisteuerten. Katrin Stöbener, Julia Klein, Kathrin Geenen (7), Verena Stöbener (7), Isabel Martin, Carolin Schuhmacher, Rebecca Klein, Eva-Maria Klein (je 4), Barbara Thomas (3/1), Julia Rubiano Soreano, Nora Brandenburger und Sybille Schilling (je 1)

mJB TV Ramstein-mJSG Annw./Wernersberg 18:17 (9:6)
Die Jungs der SG zeigten in Ramstein in der ersten Halbzeit eine indiskutable Leistung und lagen zu Recht in Rückstand. Nach der Pause riss man sich mehr zusammen, es wurde mehr bekämpft und man lief die ganze Zeit dem Rückstand der ersten Hälfte hinterher. Am Ende stand eine knappe Niederlage.

mJC JSG Nussdorf-Landau-Arzheim - JSG Annweiler/Wernersberg 18:22 (7 : 10)
Obwohl die Landauer nur sechs Spieler zur Verfügung hatten war besonders in der ersten Halbzeit die tolle Leistung von Bastian im Tor der Grund weshalb unsere Jungs eine sichere 5-Tore-Führung behaupten konnten. Unsere Mannschaft verpasste es allerdings durch Nachlässigkeiten im Angriffsspiel den Vorsprung weiter auszubauen. Nach dem 16:10 Zwischenstand 10 Minuten vor Spielende und zwei aufeinanderfolgenden 2-Minuten Strafen gegen Annweiler-Wernersberg konnte der Gegner bis zum 15:17 aufholen. In den letzten Spielminuten waren jedoch unsere Jungs wieder spielbestimmend so das Spiel doch noch sicher gewonnen wurde. Es spielten: Bastian Kailitz Tor, Yann Rössler 10, Niklas Imhof 1, Adrian Mohra 4, Kilian Klein, Jannik Schilling 4, Markus Spies 3, Ruben Bender, Kevin Weilacher

wJD SG Albersw./Hauenst./Ranschb. – TSV 15 – 3
Keine Chance hatte die TSV D-Jugend gegen die starken Gastgeberinnen. Zwar spielte man in der Defensive gut und hatte die beste Werferin der SG gut im Griff, doch im Angriff ging an diesem Tag fast nichts. Und wenn, stand das Aluminium im Weg. So ist der Sieg der Gastgeber zwar hochverdient, doch um einige Tore zu hoch ausgefallen. Eingesetzte Spielerinnen: Julia Senft, Selina Klein, Selina Stegner, Maren Kaiser (1), Lena Johann (1), Marlene Schmitt (1), Nathalie Damian, Larissa Neuer, Janina Schumacher

mJD JSG Annweiler/Wernersberg-SG Albersw.-Hauenst.-Ranschb. 25:7 (11:1)
Einen ungefährdeten Sieg erspielten sich unsere Jungs gegen die überwiegend aus E-Jugend Spieler/innen bestehende Mannschaft des Gegners. Aus einer sicheren Abwehr heraus gelangen viele schöne Angriffskombinationen, die auch erfolgreich abgeschlossen werden konnten. Es spielten: Fabian Braun, Pascal Hadjieff, Marc Heidinger, Kai Jacob, Peter Kniehase, Jerome Pourvoyeur, Lukas Roese, Isam Tahir, Angelo Vangelista

mJE JSG Annweiler-Wernersberg-JSG Annweiler-Wernersberg Res. 19 : 16 (9 : 12)
Hochmotiviert starteten beide Mannschaften in dieses interne Duell der Trainingspartner. Die erste Hälfte gehörte den Spielern der Reserve, denen es mit konsequenter Manndeckung und schnellen Kontern immer wieder gelang zum Torerfolg zu kommen. Erst gegen Ende des Spiels lies die Konzentration und Kraft der, mit drei F-Jugend Spielern angetretenen, Mannschaft nach und man musste wiederum eine unglückliche Niederlage einstecken. Es spielten: Steffen Gängel, Lukas Hartmann, Lars Jacob, Heiko Knoblauch, Moritz Lippok, Peter Steuer, Jakob Weisner

mJE 2 JSG Annweiler-Wernersberg 2-JSG Nußdorf-Landau-Arzheim 17:18 (9:9)
Eine spannende und völlig ausgeglichene Begegnung zeigten beide Mannschaften an diesem Tag. Unseren Jungs fehlt zwar noch die Erfahrung im schnellen Spiel den Ball dem freien Mitspieler zuzuspielen, dies wurde aber durch den tollen Einsatz Aller wieder wettgemacht. Leider fehlte am Ende die Kraft den überragenden Spieler der Gegner zu bändigen, so dass man wiederum unglücklich verlor. Es spielten: Dennis Götz, Lukas Hartmann, Lars Jacob, Marius Kloos, Heiko Knoblauch, Moritz Lippok, Christian Ochs, Marius Schön, Peter Steuer

Spieltag 5.12.

TS Rodalben – Männer I 25:24

Die Torgefährlichkeit von Sven Leonhardt scheint sich herumgesprochen zu haben. Jedenfalls erfreute er sich erneut einer speziellen Manndeckung, was dann auch letztendlich mit spielentscheidend war. Beide Teams zeigten ein schnelles Spiel, wobei der TSV in der ersten Spielhälfte sogar leichte Vorteile hatte. Bis zum 9:11 lag der TSV meist mit einem oder zwei Toren in Führung. Nach der Vierer-Serie des Gastgebers schien sich das Blatt allerdings zu wenden. Mit einem 15:15 Unentschieden ging es in die Halbzeitpause. Im zweiten Anlauf hatte dann Rodalben den besseren Start, ging in Führung und baute diese aus. Nach der 22:18 Führung des Gastgebers setzte der TSV zu einem starken Zwischenspur an und kam mit einer Dreier-Serie bis zum 22:21 an die führenden Rodalbener heran, doch mehrere zweifelhafte Entscheidungen des Schiedsrichtergespanns zu Ungunsten von Wernersberg ermöglichten es dem Gastgeber erneut zum vorentscheidenden 25:21 davon zu ziehen. Der Schlussspurt des TSV reichte leider nur noch zum 25:24 Endstand.

Die Tore für Wernersberg: Jochen Schilling 7(1), Hardy Christmann, Marc Schuhmacher je 5, Ruwen Dienes, Sven Leonhardt, Markus Klein je 2, Christian Heller 1.

wJA: TSV Kandel : TSV Wernersberg 38:33 (22:16)

Gegen den Meisterschaftsfavoriten aus Kandel musste unsere weibliche A-Jugend die erste Saisonniederlage hinnehmen. In einer von beiden Seiten mit hohem Tempo und Engagement geführten Partie, unterliefen den Gästen zu viele einfache Fehler, insbesondere im schnellen Ballvortrag. Andererseits wurde die starke Kandeler Abwehr auch häufig durch gelungene Angriffsaktionen ausgehebelt. Hervorzuheben sind hier zahlreiche gelungene Anspiele an den Kreis, wo Tamara Bentz sich immer wieder durchsetzen konnte. Die Entscheidung in dieser Partie fiel in den letzten 5 Minuten vor und unmittelbar nach der Halbzeitpause, als Kandel den Vorsprung von

17:14 auf 26:19 ausbauen konnte. Erfreulich ist, dass die Mannschaft sich dann noch einmal aufbäumte und im weiteren Spielverlauf den Rückstand noch deutlich verkürzen konnte. Insgesamt zeigten unsere Mädels eine gute Leistung. Um gegen einen so starken Gegner bestehen zu können war die Fehlerquote jedoch in Abwehr und Angriff zu hoch. Katrin Stöbener, Julia Klein, Isabel Martin (8/3), Tamara Bentz (7), Verena Stöbener (7/7), Rebecca Klein (3), Carolin Schuhmacher, Kathrin Geenen, Eva-Maria Klein (je 2), Julia Rubiano Soreano, Nora Brandenburger (je 1), Iris Hagenmüller.

mJB JSG Annw./Wbg.-TV Ottersheim 27:29 (10:12)

Die Jungs der B-Jugend verloren in einem von beiden Seiten gut geführten Spiel unglücklich. 4 Pfortentreffer und 2 verschossene Siebenmeter zeigen, dass es durchaus zu einem Sieg hätte reichen können
Tore: M. Klein (8/4), J. Heller (5), J. Schweinsberg (5), M. Hepp (4), S. Hagenmüller (3), J. Peters (2)

mJC Thaleischweiler-Rodalben – JSG Annweiler-Wernersberg 31:15 (11:7)

Nach gutem Start und einem ausgeglichenen Spielverlauf in den ersten 15 Minuten erzielte Thaleischweiler-Rodalben nach dem 5:5 fünf Tore in Folge. Unsere Mannschaft spielte in dieser Phase besonders im Angriff verunsichert und verlor oft unbedrängt den Ball. Nach der Pause der gesellte sich zu den Abspielfehlern noch das Wurfpech so das Thaleischweiler mit 5 Kontertoren uneinholbar auf 16:7 Treffer davonzog und unsere Jungs das Spiel verloren gaben.

Es spielten: Alexander Orth, Yann Rössler 6, Niklas Imhof 4, Oliver Schilling, Jannik Schilling 2, Markus Spies 3, Ruben Bender, Niklas Brandenburger, Kevin Weilacher

mJD JSG Annweiler-Wernersberg-TV Dahn 37 : 17 (19: 9)

Diesmal gingen die Jungs hochkonzentriert und motiviert zur Sache und zeigten gleich von Beginn an, dass sie dieses Spiel unbedingt gewinnen wollten. Immer wieder wurde im Angriff abwechslungsreich kombiniert, und die Schüsse trafen auch wieder ins Ziel. In der Abwehr konnte man sich erneut auf Peter Kniehase im Tor verlassen, aber auch die übrige Mannschaft stand hier sehr sicher. Die Tatsache, dass sich sechs Feldspieler in die Torschützenliste eintragen konnten, zeigt den Teamgeist, der diese Truppe auszeichnet. Es spielten: Fabian Braun, Pascal Hadjieff, Timo Hammer, Marc Heidinger, Kai Jacob, Peter Kniehase, Manuel Leutwein, Jerome Pourvoyeur, Lukas Roese, Angelo Vangelista

Spieltag 12.12.

Männer I – TSG Haßloch II 33:39

Der TSV begann überraschend stark und war dem Gast über weite Strecken des ersten Abschnittes überlegen. Wernersberg lag meist deutlich in Führung, wobei diese sogar zum 10:6 ausgebaut werden konnte. Dies änderte sich jedoch. Nach dem 11:7 gelang Haßloch eine Dreier-Serie und kam auf 11:10 an die führenden Wernersberger heran. Der TSV steckte dies weg, übernahm erneut die Initiative und holte sich die 3-Tore-Führung zurück. Aber das war's dann auch. Haßloch wurde immer stärker und drehte den Spieß um. Eine erneute Dreier-Serie der TSG brachte dann die Wende. Beim TSV lief nun nicht mehr viel zusammen und ermöglichte somit den Haßlochern eine deutliche 17:20 Halbzeitführung. Als dann wenige

Minuten nach dem Seitenwechsel der bis zu diesem Zeitpunkt erfolgreichste Wernersberger Werfer, Jochen Schilling, die rote Karte sah, wurden die Vorteile für die Gäste noch deutlicher. Das Wernersberger Spiel verkampfte immer mehr und damit auch die Chance das Blatt noch einmal wenden zu können. Haßloch hatte nun leichtes Spiel einen deutlichen Sieg zu landen.

Die Tore für Wernersberg: Hardy Christmann 8, Jochen Schilling, Ruwen Dienes je 6, Marc Schuhmacher 5, Sven Leonhardt 3, Christian Heller 3(1), Mike Bachmann 2.

Wer hat Lust mitzumachen?

Wir könnten noch Verstärkung gebrauchen!

Trainingszeiten TSV Wernersberg Minis und weibliche Jugend

Mini Minis Mittwoch 17:00-18:00 Wernersberg
Ingrid Martin Tel. 7731 Gabi Schilling Tel. 3471

Minis Donnerstag 15:30-16:30 Realschule
Liesel Müller Tel. 3838

WD1 Mittwoch 17:00-18:00 Hauptschule
Freitag 14:30 bis 15:45 Wernersberg
Markus Gläßgen Tel. 06392 3663

WD2 Donnerstag 16:30-17:30 Realschule
Carola Kaiser Tel. 06345 918060

WC Mittwoch 16:00-17:30 Hauptschule
Petra Burgard-Ochs Tel. 928778

WB Mittwoch 17:30-19:00 Hauptschule
Urban Roy Tel. 3119

WA Montag 20:00-21:30 Realschule
Mittwoch 19:00-20:30 Hauptschule
Adolf Gläßgen Tel. 928318

Trainingszeiten MJSG Annweiler-Wernersberg

mE 1 + 2 Dienstag 17:00-18:30 Hauptschule
Martin Götz Tel. 1444

mD Freitag 18:30-20:00 Realschule
Thomas Jakob Tel. 3266

mC Dienstag 17:30-18:45 Realschule
Uwe Neuer Tel. 3366

mB Montag 18:30-20:00 Hauptschule
Freitag 17:00-18:00 Hauptschule
Michael Gängel Tel. 901834

Turnen



Hier sind auch die aktuellen Trainingsdaten der Turnabteilung – sortiert nach Wochentagen:

Montag

10.00-11.30 **Gymnastik Frauen**
Sabine Christ Tel. 8406

17.00-18.00 **Turnen Vorschulalter**
Anette Götz Tel. 8889

18.30-19.30 **Wirbelsäulengymnastik**
Anette Götz Tel. 8889

19.30-20.30 **Wirbelsäulengymnastik**
Anette Götz Tel. 8889

Dienstag

20.00-22.00 **Jazztanz Erwachsene**
Ingrid Burkard Tel. 3959

Mittwoch

20.00-22.00 **Gymnastik Hausfrauen**
Annel Müller Tel. 2981

Donnerstag

15.15-16.15 **Turnen Mutter-Kind**
Silvia Ponte Tel. 308488

16.00-17.30 **Jazztanz Kinder**
Ingrid Burkard Tel. 3959

17.30-19.00 **Jazztanz Jugend**
Ingrid Burkard Tel. 3959

19.00-20.00 **Aerobic**
Silvia Ponte Tel. 308488

20.00-22.00 **Jedermann**
Josef Götz Tel. 8124

Freitag

16.00-17.00 **Turnen weibl. Jugend 6-10**
Ute Bachmann Tel. 928592

16.00 **Nordic Walking**
Christine Hanß Tel. 1224

17.00-18.00 **Turnen weibl. Jugend 11-15**
Christine Hanß Tel. 1224

18.00-19.00 **Turnen männl. Jugend 6-10**
Joachim Schirrmann

19.00-20.00 **Gesundheitssport für alle**
Helmut Schneider Tel. 3204

Alle Termine an und in der Turnhalle in Wernersberg

Deutsches Turnfest 2005

Eine Infoveranstaltung zum Turnfest findet am 11. Januar um 19 Uhr im Jugendraum in der Turnhalle statt!

Jazztanz Erwachsene

Auch mit dem Jahr 2004 geht wieder ein trainingsintensives und ereignisreiches Jahr zu Ende.

Am aktuellen 2004er Tanz wurde wieder intensiv geprobt, geschliffen und poliert um einen guten Jahrgang auf die Beine zu stellen. Bedauerlicherweise waren dieses Jahr auch einige Blessuren zu verzeichnen. Angefangen von einfacheren Komplikationen wie blauen Flecken und schmerzhaften Verrenkungen, die u. a. mit Körnerkissen und ähnlichem aus Omas Hausapotheke behoben werden konnten, bis hin zu Bandscheibenvorfällen, die mit Zwangsweisen Trainingspausen einhergingen, reichte dabei die Palette.

Trotzdem haben wir für das neue Jahr aber auch wieder große Ziele gesteckt. Neben dem wöchentlichen Drill für einen neuen Tanz, wird sicherlich die erstmalige Teilnahme am Deutschen Sportfest in Berlin, ein unvergessliches Highlight werden.

Nach wie vor sind Neuanfänger(Innen) herzlich willkommen. Wer nächstes Jahr gleich einsteigen möchte, der sollte sich Dienstag den 11. Januar, unser erster Trainingstermin im neuen Jahr, fett im Kalender anstreichen.

Jazztanz Jugend

Braucht Ihr mal wieder etwas Bewegung? Habt Ihr vielleicht sogar Lust zu Tanzen?

Dann kommt doch zu uns!!!!!!

Die Jugendjazztanzgruppe Wernersberg würde sich über ein paar neue Mitstreiter freuen.

Ab 13. Januar 2005 möchten wir auf das Lied „Hey Mama“ einen neuen Tanz einstudieren, den wir u.a. bei „it's Show Time“ im November vorführen wollen.

Mitmachen kann jeder ab 12 J. und älter. Unser diesjähriger Tanz ist auf unserer Jahresabschlussfeier zu bewundern. Das Training findet jeden Donnerstag von 17.30-19.00 Uhr in der Turnhalle des TSV statt.

Wir freuen uns auf euch!!

Jazztanz Kinder



Und wieder ist bald ein Jahr vorbei, in dem unsere Jazz-kid's mit intensivem Training einen flotten Tanz erlernt haben. Auch beim diesjährigen Handwerker- und Bauernmarkt konnte eine kleinere Gruppe mit unserem Tanz vom vorherigen Jahr glänzen und wurde nicht ohne Zugabe von der Bühne gelassen. Kinder von 8-11 Jahren können wieder ab 13. Januar zu uns kommen. Wie immer werden wir im nächsten Jahr wieder mit einem neuen Tanz beginnen.

Anfänger bitte nur in den ersten 4 Wochen einsteigen, danach sind wir beim Einstudieren des neuen Tanzes zu weit fortgeschritten

Training jeden Donnerstag von 16.00-17.30 Uhr in der Turnhalle des TSV Wernersberg.

Infos zu allen Jazztanzgruppen gibt es bei Ingrid Burkard Tel. 06346-3959

Let's walk together

Freitags um 16 Uhr geht es beim TSV rund – vor allem rund um den Rothenberg. Übungsleiterin Christine Hanß (geb. Götz – ich hoffe, sie hat mit meinem etwas unflexiblen Namensgedächtnis ein Nachsehen) hat einige

spezielle Lehrgänge für Nordic Walking besucht und ist mittlerweile ausgebildete Trainerin. Sie ist deshalb bestens in der Lage, diese Trendsportart mit Tipps zum richtigen Laufen und zur richtigen Ausstattung auch Anfängern näher bringen. Für Mitglieder sind die Veranstaltungen frei; für Nichtmitglieder bietet der TSV probeweise für 10,- € eine 10-er-Karte an.

Sport und Spaß in einer aktiven Gruppe – Walking beim TSV Wernersberg!

Zeltlager



Multimediashow am 30.10.

Die Besucherzahlen waren im Jubiläumsjahr leider etwas rückläufig, so dass einige Sitzplätze frei blieben. Dies tat der Stimmung jedoch keinen Abbruch und so konnte man sich beim Klang alter Lagerlieder wieder richtig ins Lagerfeeling hineinversetzen. Tolle Bilder und Filme mit einer professionellen Soundanlage, abgerundet mit dem entsprechenden Rahmenprogramm (wie gewohnt Currywurst/Pommes mit Currysauce à la Achim), die Ausstellung mit 40 Jahren Zeltlager im Gymnastikraum, dies alles war so richtig nach dem Geschmack der Teilnehmer, Eltern und Gäste. Danke an alle Helferinnen und Helfer und diejenigen, die die Technik zur Verfügung stellten.



War das mal wieder sonnig!



Tanze Jamba mit mir – Jens der alte Blankensteinhusar



Ein Blick in die Halle



Wer braucht noch e Röhrlle?

Termine für das Lager 2005

bitte bei der Urlaubsplanung mit einkalkulieren!

Lager 1 Jungen 23. Juli bis 1. August

Lager 2 Mädchen 1. August bis 11. August

Aus dem Vereinsleben

Öffentlichkeitsarbeit beim TSV

Nach einem ersten, etwas halbherzig angefassten Versuch wollen wir im Januar einen zweiten Anlauf nehmen. Die Öffentlichkeitsarbeit brauchen wir nicht neu zu erfinden. Wir wollen die bestehenden Aufgaben zunächst aufbröseln in verschiedene Bereiche und dann dafür sorgen, dass der Informationsfluss nach innen und außen organisiert wird. Dabei soll eine doppelte Bearbeitung vermieden werden um nicht Zeit zu verschenken, ein immer knapper werdendes Gut in der Vereinsarbeit. Natürlich wollen wir auch neue Mitstreiter gewinnen für unseren Auftritt in Presse, Internet und bei unseren Werbepartnern.

Die Teilnehmer der ersten Veranstaltung werde ich über einen Termin für das 2. Treffen informieren.

Wer noch neugierig geworden ist und sich einbringen will, kann sich telefonisch mit mir in Verbindung setzen (7840).

Handballmädel bei der SG Kronau/Östringen

Insgesamt etwa 90 Mädchen+Betreuer haben sich statt einer Weihnachtsfeier für eine Fahrt zum Zweitligaspieltagspiel in Eppelheim entschieden – Bericht und Bilder gibt es in der nächsten Ausgabe.

Wir haben eine Erleuchtung!

Die Beleuchtung des Treppenaufgangs zur Turnhalle wurde von der Gemeinde aus Sicherheitsgründen erneuert. Um Kosten zu sparen wurde im Einvernehmen mit der Vorstandschaft beschlossen, die für die Kabelverlegung nötigen Erdarbeiten durch Mitglieder des TSV durchzuführen. Peter Dienes, Reinhold Hagenmüller und Hans Müller haben die Sache in die Hand genommen – Danke den 3 Erdlingen!

Wer rastet, rostet!

Dieser Spruch gilt nicht nur für die aktiven Sportler. Er gilt auch für alle, die sich schon im TSV engagieren oder die dies vorhaben. Der Sportbund Pfalz bietet verschiedene Lehrgänge an, die Hilfe und Erleichterungen in verschiedenen Bereichen bringen können. Der Lehrgangsplan 2005 liegt im Jugendraum in der Turnhalle aus. Wer Interesse hat, kann ihn sich gerne einmal ausleihen. Infos gibt es auch unter www.sportbund-pfalz.de. Die Kosten übernimmt grundsätzlich der TSV, bitte aber vorher mit der Vorstandschaft/Abteilungsleiter abklären!

Glückwünsche



Andreas Klein, das älteste Mitglied des TSV, feierte am 30.11. seinen 92. Geburtstag!

Unserem Senioren nachträglich alles, alles Gute!

Einen runden Geburtstag konnte Wilhelm Erhardt am 26.11. mit seinem 70. feiern. Der aktive Handballer, Turner, langjähriges Mitglied der Vorstandschaft und Wanderwart betätigte sich auch einige Zeit im Zeltlager als Chefkoch und ist heute noch der öfteren Herr der Pfannen und Töpfe wenn es beim TSV was zu brutzeln gibt. Nach seiner Knieoperation im Spätjahr macht er derzeit wieder erste Gehversuche. Wir wünschen ihm an dieser Stelle nachträglich alles Gute und gute Besserung!

Wer, was, wo, wann, wie, warum, wieso eigentlich nicht?

Solltet Ihr Themenvorschläge, Beiträge, oder überhaupt Ideen zur Gestaltung des nächsten Vereinsblatts haben, dann gebt diese bitte

bis zum
bei

15. März

Markus Braun

Wernersberg, Am Löhl 11,

7840,

m.b.ausw@web.de



Mail

oder

den jeweiligen Abteilungsleitern ab.

Die nächsten Termine in Kurzform:

8. Januar

Schlachtfest in der Turnhalle

11. Januar

Infoveranstaltung Turnfest 2005